

## **Ardagh: Wanne B wird ausgetauscht**

### **Politiker besuchen Werk: „Augenscheinlich alles in Ordnung“**

**Rund einen Monat, nachdem bei der Reinigung einer Filterstaubanlage Kalkhydrat aus einem Schornstein der Firma Ardagh Glass getreten ist und etwa zehn Autos mit der weißlichen Substanz bedeckt worden sind (wir berichteten), ist am Freitag die Anlage abgeschaltet worden. Wie Pressesprecher Patric Edel gestern erklärte, habe man mit dem Austausch der Wanne B schon begonnen.**

**Obernkirchen.** In der vergangenen Woche haben die beiden Ratsmitglieder Thomas Stübke (Grüne) und Bernd Kirsch (WIR) in Begleitung von Bürgermeister Oliver Schäfer (SPD) das Gespräch mit Ardagh-Werksleiter Wolfram Seidensticker gesucht. Es sollten Fragen geklärt und Zweifel ausgeräumt werden, die nach dem Vorfall vermehrt unter den Bürgern aufgetreten waren. Unter anderem habe es Gerüchte gegeben, dass neben dem Kalkhydrat auch andere Emissionen erfolgt seien. Zunächst habe der Werksleiter die drei Gäste zu einem Informationsgespräch begrüßt, berichtete Kirsch auf Anfrage. Danach seien die Produktions- und Filteranlagen sowie eine spezielle Computer-Software, die die Reinigungsprozesse in einem eigenen Kontrollraum überwacht, besichtigt worden. „Wir konnten uns davon überzeugen, dass die Abgasreinigung sowie das Gebläse funktionieren“, so Kirsch. Auch bei der Lüftungsanlage sei augenscheinlich alles in Ordnung gewesen. Laut Seidensticker werden regelmäßig Messungen durchgeführt, bei denen die Abgaswerte ermittelt und die gesetzlichen Auflagen nie überschritten worden seien.

Die drei Ratsmitglieder waren nach Abschluss der Führung beruhigt, Zweifel waren ausgeräumt. Mit dem Umbau der Anlage lässt auch das Staatliche Gewerbeaufsichtsamt in Hildesheim den Vorfall auf sich beruhen. „Nach unseren Informationen soll die komplette Anlage ausgetauscht werden“, erklärt Dietmar Jörderns, stellvertretender Behördenleiter. „Somit ist das Thema für uns abgeschlossen.“ Nach dem Umbauarbeiten will die Firma Ardagh Glass auf Anregung von Stübke, Kirsch und Schäfer eine öffentliche Infoveranstaltung ins Leben rufen, zu der Bürger und Presse eingeladen sind. clb